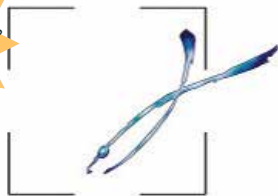




# Unser Gemeindebrief

„ ... aufgeschlossen“

Mit  
Nachrichten  
aus St. Paulus



Ev.- luth. Kirchengemeinden Stuhr und Varrel März bis Mai 2026



Der Salbungsstein in der Grabeskirche / Jerusalem

# INHALT

|                             |              |                |
|-----------------------------|--------------|----------------|
| Apropos                     | .....        | 3              |
| Ortskirchgeld: Danke        | .....        | 4              |
| Tischabendmahl              | .....        | 4              |
| Ostersonntag                | .....        | 5              |
| Gedanken zum Altar          | .....        | 6 - 7          |
| Zwilling-Gottesdienst       | .....        | 9              |
| Jubelkonfirmationen         | .....        | 11             |
| Bücherei                    | .....        | 12 - 15        |
| Kinderkirche Ostern         | .....        | 17             |
| Ü 60                        | .....        | 19             |
| Geburtstagsfrühstück        | .....        | 19             |
| Gottesdienstplan            | .....        | 21 - 23        |
| Flohmärkte                  | .....        | 25             |
| GEZET - Filme               | .....        | 27             |
| Kinder-Ferien-Tage          | .....        | 28             |
| Konfirmationen              | .....        | 29             |
| Kirchensteuer               | .....        | 30             |
| Weltgebetstag               | .....        | 31             |
| Gebäude? – Abschied?        | .....        | 31             |
| <b>Ökumene / St.-Paulus</b> | <b>.....</b> | <b>32 - 35</b> |
| Düt un Dat                  | .....        | 36             |
| Veranstaltungen             | .....        | 37 - 38        |
| Familiennachrichten         | .....        | 39 - 41        |
| Kontakte                    | .....        | 42 - 43        |

# IMPRESSUM

**Unser Gemeindebrief** erscheint viermal im Jahr mit 6.700 Exemplaren. Er wird an alle erreichbaren Haushalte unserer Pfarrbezirke kostenlos abgegeben und durch ehrenamtliche Mitarbeiter zugestellt. Es besteht kein Anspruch auf Belieferung. Alle Angaben nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr. Herausgeber sind die Gemeindekirchenräte der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Stuhr und Varrel.

**Redaktion:** Tim Franke, Robert Vetter (verantw.). Satz: Robert Vetter. Anschriften siehe Adressteil. Der Gemeindebrief unterliegt dem Urheberrecht. Kein unerlaubter Nachdruck, alle Rechte vorbehalten! Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen.

Wir freuen uns jederzeit über Themenanregungen. Ideen und Manuskripte bitte an die Kirchenbüros.

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der 24. April.

Titelbild: Robert Vetter

Grafiken/Monatssprüche/Jahreslosung: GEP

www.WAGHUBINGER.de



# Warten können?

Da war sie im Januar schon wieder ausgebrochen, die Zeit der schnuckeligen Goldhasen, und im Februar die Zeit der mit vielfarbigem Eiern geschmückten Gärten. Wie schon der Weihnachtsmann im September – ein klassischer Frühstart.

So wird deutlich, wie ungeduldig nicht nur die Kinder sind, sondern auch die so genannten Erwachsenen. Sie können es einfach nicht abwarten. Die Vorfreude ist so groß, da wird einfach schon mal vorher genascht.

So wie früher beim Kuchenbacken wohl jeder und jede schon einmal mehr oder weniger heimlich den Finger im Teig oder in der Schlagsahne versenkt hat.

Die Frage, die sich stellt: Versengen wir uns die Finger, wenn wir zu früh starten? Jeder Frühstart ist im Sport zugleich ein Fehlstart! „Ich will alles, und zwar sofort, eh' der letzte Traum zu Staub verdorrt“ hat Gitta Haenning 1983 gesungen. In dieser Zeile kommt die Ungeduld zum Ausdruck. Nicht warten wollen oder können. Doch wenn der letzte Traum nur ein neues Auto, ein OLED-Fernseher oder ein brandneues Smartphone ist – wohin führt mich dieses „ich will alles, und zwar sofort“? Im besten Fall in eine mit Konsumartikeln voll gefüllte und überladene Wohnung, im schlechtesten Fall in die brandgefährliche Schuldenfalle. Beim ersten verstellen mir die Dinge den Blick auf mein eigentliches Leben und lenken mich von dem ab, was ich wirklich möchte, von meinem echten Traum. Beim zweiten wird mein Leben versklavt – Leben

ohne Perspektive! So verdorren wir zu Staub, noch bevor wir zu Ende geträumt haben. Ein grandioser Fehlstart!

Ein Rennen wird so nicht gewonnen. Ein Leben schon gar nicht. Um einen Fehlstart

zu vermeiden, gehen die Sportler in sich, versenken sich, fokussieren, konzentrieren sich und halten diese innere Spannung bis zum Start. Solches In-sich-Gehen, Versenken und Konzentrieren ist auch die Vorbereitung auf ein Fest. Und dann gilt es, die Spannung zu halten. Vorfreude ist das Ergebnis der Vorbereitung auf ein Fest. Die Vorfreude lässt sich aber auch nur über einen begrenzten Zeitraum wirklich halten! Dauert es zu lange,

gehen Vorfreude und Spannung verloren, wie Blumen in der Vase vor dem Fest welk sind, wenn wir sie zu früh abgeschnitten haben.

So finden wir im Kirchenjahr vor den großen Festen die Zeiten des In-sich-Gehens, des Sich-Versenkens, des Konzentrierens – damit unsere Vorfreude nicht zur welken Freude wird. Warten können ist wichtig, denn „Ein jegliches hat seine Zeit, und alles hat seine Stunde: ...lachen hat seine Zeit, ..., tanzen hat seine Zeit. (Prediger 3, 1ff.)“ Konzentrieren wir uns auf Ostern, bereiten wir uns auf Ostern vor, um zu verstehen, was Jesus uns mit dem Satz: „Ich lebe und ihr sollt auch leben!“ sagt. Dann können wir im Licht des Ostermorgens die traditionellen Symbole der zentralen Botschaft Jesu suchen gehen! Ihnen noch eine konzentrierte Passionszeit und dann: Frohe Ostern!

*Robert Vetter*



Frühstart des Goldhasen

# Ortskirchgeld

Die Ortskirchgeldsammlungen in Stuhr und Varrel über die Jahreswende haben in Stuhr 8.106 Euro und in Varrel 6.725 Euro ergeben.

Dafür sei Ihnen herzlich Dank gesagt. Ein Teil des Varreler Ortskirchgeldes wird wieder für die Finanzierung der Kirchenmusik verwendet. Der andere Teil des Varreler Ortskirchgeldes soll in den Spielplatz des Gemeindehauses in Varrel fließen. Ein Teil des Stuhrer Ortskirchgeldes ist wieder den Katutura-Projekten in Namibia zugute gekommen. Der andere Teil wird für die Fortführung der segensreichen Arbeit der Ev.-öffentlichen Bücherei verwen-

det werden (siehe auch Seite 12).

Möge der Segen Gottes auf Ihren Gaben und Ihnen liegen.

*Ihre  
Gemeinde-  
kirchenräte*



Ein Ausschnitt aus dem Flyer der Katutura Projekte

# Tischabendmahl



Beim Tischabendmahl 2025

Auch in diesem Jahr laden die Kirchengemeinden Stuhr und Varrel herzlich zu einem besonderen Gottesdienst  
am Gründonnerstag,  
dem 2. April,  
um 18 Uhr  
im Gemeindehaus  
in Varrel  
ein.

In einem Tischabendmahl erinnern wir an das letzte Abendmahl Jesu und stimmen uns gemeinsam auf die Karwoche ein. In ruhiger, stimmungsvoller Atmosphäre nehmen wir uns Zeit für Gemeinschaft, Besinnung und das gemeinsame Teilen – weit mehr als nur Brot und Wein. Lassen Sie sich überraschen.

*Tim Franke*

## Ostersonntag 11 Uhr

Am Oster-  
sonntag, dem  
5. April, laden  
wir Sie herzlich  
zu unserem  
Ostergottes-  
dienst um 11  
Uhr im Varreler  
Gemeindehaus  
ein. Gemeinsam  
feiern wir die  
Freude der Auf-  
erstehung und  
die hoffnungs-  
volle Botschaft von Ostern.



Spaß bei der Eiersuche epd Bild

möchten. Die  
festliche Gestal-  
tung spricht  
Groß und Klein  
an.

Im Anschluss  
dürfen sich die  
Kinder auf eine  
Ostereiersuche  
rund um die  
Kirche freuen.

Kommen Sie  
gerne mit Fami-  
lie, Freunden  
oder Nachbarn  
vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!

*Tim Franke*

Der Gottesdienst ist für alle gedacht –  
für Familien, Kinder und alle, die diesen  
besonderen Tag in Gemeinschaft erleben

## Ostersonntag 5 Uhr



In der Osternacht

Am Ostersonntag, dem 5. April, laden  
wir Sie herzlich zu unserem Ostergottes-  
dienst um 5 Uhr in der Stuhrer Kirche ein.  
Es ist die gottesdienstliche Feier der Chri-  
stenheit, die traditionell der Auferstehung  
Jesu Christi gedenkt.

In der zuerst dunklen Kirche werden  
bekannte Texte aus der Bibel zu hören sein,  
Gebete und Lieder erklingen und das Licht  
des Ostermorgens durchbricht die Dunkel-  
heit.

*Robert Vetter*

# Gedanken

Wer in die St.-Pankratius-Kirche kommt, richtet seinen Blick bald auf das aus Eichenholz geschnitzte dreiflügelige Altarbildwerk. Es entstand um 1500 und war ursprünglich wahrscheinlich neben anderen Altären in der alten Bremer St.-Ansgarii-Kirche aufgestellt.

Die Darstellung von Jesus am Kreuz fesselt den Blick. Dramatisches Gedränge von berittenen Kriegsknechten auch um die Kreuze der beiden mit ihm Gerichteten. Seitlich davor in verzweifelterm Schmerz die drei Marien. Der Jünger Johannes versucht, der Mutter von Jesus beizustehen.

Doch ganz in den Vordergrund, auch durch ihre Abmessungen dominierend, stellte der Bildschnitzer drei Figuren. Welche bedeutende Aussage wollte er damit dem Betrachter vermitteln? Sie sind nicht Teil des Passionsgeschehens, denn sie unterscheiden sich durch ihre Kleidung, die der Mode des beginnenden 16. Jahrhunderts entspricht. Damals ließen sich begüterte Stifter von Altären gelegentlich in den Bildwerken mit darstellen, dann aber gewöhnlich bescheidener, am Rande.

Die Besonderheiten der drei Figuren lassen an eine andere Absicht des Meisters denken. Die junge Frau (noch nicht „unter der Haube“) im festlichen blauen Kleid könnte als Tochter der beiden anderen dargestellten Personen aus wohlhabendem Stand betrachtet werden. Sie allein wendet sich Jesus zu und betet zu ihm demütig kniend. Wenn sich ein Mensch durch Gesinnungsänderung Gott zuwendet, zu Christus umkehrt, bedeutet dies Buße.

Die Frauenfigur im üppig ausgeschnittenen gelben Festgewand scheint händeringend ihre Betroffenheit von der Kreuzigung Jesu dem Betrachter zeigen zu wollen. Es wirkt jedoch wie eine theatralisch über-

triebene Selbstdarstellung, wenig glaubhaft, auch unpassend zu ihrer freizügigen Aufmachung. Solch ein Auftritt erinnert an Schriftgelehrte oder Pharisäer, die Jesus von sich wies, weil sie vom Volke Hochachtung einforderten, indem sie ihre Frömmigkeit und Gesetzesstreue durch übermäßig langes Beten zur Schau stellten oder Almosen demonstrativ vor aller Augen spendeten.

Gegenwärtig könnte man als extreme Beispiele für entsprechendes Verhalten an einen selbstsüchtigen Präsidenten denken, der sich von Vertretern einiger Kirchen öffentlich gern als von Gott gesandter Friedensbringer



Die Kreuzigungsszene

# n zum Altar

feiern lässt, oder an einen erbarmungslos Krieg führenden Präsidenten, der jährlich bei russisch-orthodoxen Weihnachts-Gottesdiensten mit brennender Kerze in der Hand neben dem Patriarchen vor sein Volk tritt. So lassen sich diese Kirchen für die Erringung persönlicher oder staatlicher Macht missbrauchen.



zene des Stuhrer Altars

was sie dort erfahren oder gar zu tun versprochen hatten.

Die Ausführung der Figur mit dem gelben Gewand zielt auf Widersprüche in Gesinnung und Verhalten aller, auch der redlich um ihren Glauben ringenden Menschen. Könnte sie, statt vor Eitelkeit, Scheinfrömmigkeit zu warnen, umgekehrt als Aufforderung gedeutet werden, christlich orientiertes Leben als Privatangelegenheit, besser „im stillen Kämmerlein“ stattfinden zu lassen? Sicher nicht. Christ-Sein ist eine Geben-Nehmen-Beziehung. Menschen, die sich christlich nennen und nicht einmal sonntags in die Kirche gehen, entziehen sich damit einer wichtigen Gemeinschaft, eigentlich „ihrer“ Gemeinde, die sie so mitgestalten sollten, dass sie zu ihrer Gemeinde wird. Die Gemeinden sind auf diese Unterstützung angewiesen, denn sie tragen mit Verantwortung dafür, dass die Botschaft Christi nicht in nachfolgenden Generationen „versickert“.

Vorgeworfen, die an diesen Tagen in der Kirche aufhielten, nach den Gottesdiensten im Alltag aber nicht erkennen ließen,

Was kann die dritte Figur im Vordergrund des Altarbilds bedeuten? Dieser Mann betritt selbstbewusst, forsch die Szene, passt eigentlich gar nicht dazu. Sein Blick ist auf niemand gerichtet. Menschen wie ihm können religiöse Gedanken völlig fremd sein. Die Kreuzigung Jesu scheint ihn nicht zu interessieren. So kann er auch nicht erkennen, dass Christus aus grenzenloser Liebe auch für ihn sein irdisches Leben gab. Die Figur kann auch Menschen meinen, die sich für so umfassend aufgeklärt halten, dass sie überzeugt sind, der christlichen Botschaft nicht zu bedürfen. Vielleicht lehnen sie diese sogar streitbar ab.

Hält der Meister, der das Bildwerk schuf, also mit diesen drei Figuren den Betrachtern des Altars für alle Zeiten den Spiegel vor?

*Klaus Helbig*



BESTATTUNGSHAUS  
**LAAGE**



Gut abgesichert im Herbst des Lebens:

# Bestattungs**Vorsorge**

*Jetzt Termin vereinbaren:*

**0421 87 85 600**

[www.bestattungshaus-laage.de](http://www.bestattungshaus-laage.de)

Kirchhuchtinger Landstr. 41, 28259 Bremen



# Zwillings – Gottesdienst

## 10. Mai

### 10 Uhr in der Petrus-Kirche in Varrel



Meike Müller-Bilgenroth und Frauke Müller

herzlich zum lebendigen, fröhlichen, nachdenklichen Hören, Singen, Beten und Mitmachen ein. Im Anschluss ist Gelegenheit bei erfrischenden Getränken ins Gespräch zu kommen.

Informationen bei:  
Meike Müller-Bilgenroth,  
Telefon: 015165256609.

*Meike Müller-Bilgenroth*

Na, bist Du neugierig geworden? Zwillings-Schwestern, die beide Gemeindepastorinnen sind, feiern einen Gottesdienst für Zwillinge und alle, die an dem Thema interessiert sind. Vielleicht bist Du selber einer oder kennst Zwillinge, bist mit ihnen befreundet, lebst oder arbeitest mit einem Zwilling zusammen und willst ein bisschen besser verstehen, wie ein Leben als Zwilling sich anfühlt. Dann bist Du in dieser Veranstaltung richtig. Wir hören von Jakob und Esau, den Zwillingsbrüdern aus der Bibel, es kommen aber auch Zwillinge aus heutiger Zeit aus unserem Umfeld zu Wort. Außerdem werden auch Eindrücke von Eltern und Geschwistern Raum haben. Die Zwillingssschwestern Meike Müller-Bilgenroth, Pastorin im Kirchenkreis Cuxhaven-Hadeln, und Frauke Müller, die seit 20 Jahren Pfarrerin in der FriedensKirchengemeinde in Düsseldorf ist, sind in Stuhl aufgewachsen und durch die Evangelische Jugendarbeit in den 80er Jahren geprägt worden. Sie laden im Entwicklungsraum

*Zwillings-Gottesdienst*  
Am Sonntag 10. Mai 2026  
1000 Uhr

*mit den  
Zwillingen*

*PfarrerIn Frauke Müller und  
Pastorin Meike Müller-Bilgenroth*

*Petrus-Gemeindehaus,  
Varreler Landstraße 69-71, 28816 Stüb*



# JOHANN HOLLMANN

Hoch- und Tiefbau Grundwasserabsenkungen

Neubau

Projektentwicklung

Sanierung

Planung

Wohnen und Gewerbe

0421 84005 - 0  
An der Bahn 3  
28816 Stuhr  
info@jhollmann.de

**HOLLMANN baut toll, Mann!**



"...steil oder flach  
Ihr Partner rund ums Dach!"



**Meisterbetrieb  
Cordes Bedachungs GmbH**

**Wärmeschutz Flachdach Fassadenbau Steildach Bauklempnerei**

Alter Postweg 27 · 28816 Stuhr-Varrel · Tel. 0 42 21 / 28 07 35 · Fax 9 98 33 96  
E-Mail: norman@cordes-bedachung.de · www.cordes-bedachung.de



**Bauunternehmen**

Mecklenburger Str. 47 28816 Stuhr  
Mobil: 0174 - 32 25 219  
hoehn.rene@hotmail.de  
www.bauunternehmenstuhr.de

- Maurer und Betonarbeiten
- Neubau- Umbauarbeiten
- Fliesen-, Putz und Reparaturarbeiten
- Kellerabdichtungen
- Schimmelsanierung
- Wärmedämmverbundsystem - WDVS
- Abbrucharbeiten
- Pflaster- und Kanalarbeiten
- Estricharbeiten

**... denn Bauen ist Vertrauenssache!**

# Jubelkonfirmationen

## 31. Mai

### 11 Uhr in der Kirche in Stuhr



Einzug der Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Pastor Schmidt (um 1968)

Auch in diesem Jahr laden wir alle Jubilarinnen und Jubilare, die vor 50, 60, 65, 70, 75 oder gar 80 Jahren in Stuhr und Varrel konfirmiert wurden, ganz herzlich ein – um sich gemeinsam zu erinnern, die Menschen wieder zu treffen, mit denen die Konfirmation vor langer Zeit gefeiert wurde, und sich noch einmal Gottes Segen zusprechen zu lassen.

Sollten Sie in einer anderen Kirche konfirmiert worden sein und möchten trotzdem das Jubiläum begehen? Melden Sie sich

im Kirchenbüro, Sie sind herzlich eingeladen mitzufeiern.

Der Gottesdienst findet am 31. Mai um 11 Uhr in der St. Pankratiuskirche in Stuhr statt. Im Anschluss sind alle Jubilarinnen, Jubilare und ihre Familien herzlich eingeladen, im Stuhrer Gemeindehaus bei Schnitten und Getränken Erinnerungen wachzurufen.

*Tim Franke und  
Robert Vetter*



Konfirmationsurkunde 1956



# Evangelische öffentliche Bücherei



## So bunt wie der Herbst wa

Als am 13. November die ersten Gäste gegen 19 Uhr zur alljährlichen großen Buchvorstellung zögerlich das Gebäude betraten, war noch nicht abzusehen, wie viele Literaturfreunde erscheinen werden. Doch dann wurde das Bücherei-Team von der großen Anzahl der darauf folgenden Besucher überrascht.

Schon beim Eintreten wurden die Gäste freundlich willkommen geheißen und von einer warmen, einladenden Herbststimmung empfangen. Neben Naturmaterialien und Kerzenschein am Eingang standen im Foyer Tische mit Getränken und Naschereien, liebevoll dekoriert. Auf dem Büchertisch standen ein großer bunter Herbststrauß in Kupfer- und Rottönen sowie kleine Lichter - eine stilvolle Dekoration, wie sie hier auch an anderen Plätzen zu finden war.



Auf dem Weg zum Literaturabend

Im Lesesaal, fünf Minuten vor Beginn, forderten inzwischen über 40 Personen Plätze ein. Es mussten Stühle zusätzlich aufgestellt werden. Ein erfreulicher Rekord zum Jahresabschluss!

Mit herzlichen Worten und einer kurzen

Vorausschau auf die kommenden Veranstaltungen 2026 begrüßte Simone Söller das Publikum und Martin Sattelberg ergänzte passend zur Jahreszeit: „Kommt der Herbst mit Sturm und Regen, ist ein Buch ein wahrer Segen.“ Und es sprechen zahlreiche Gründe dafür: Lesen ist nicht nur eine Fähigkeit, sondern öffnet Fenster in andere Welten, Kulturen und Perspektiven. Lesen fördert die körperliche Gesundheit, führt zu geringerem kognitivem Abbau, besserem Schlaf und weniger Stress. „Bücher sind da, wenn du sie brauchst, sie schnarchen nicht, wenn sie neben dir im Bett liegen!“

Die meisten Buchliebhaber lesen im Durchschnitt etwa 100 Seiten pro Tag, war zu erfahren. Manche von ihnen 40 – 50 Seiten, andere 300 Seiten am Tag. „Du nimmst es am Abend in die Hand und plötzlich wird es draußen schon wieder hell.“ So oder ähnlich hatte es Simone Söller erfahren, als sie sich entschloss, den kurzfristig krankheitsbedingten Ausfall eines Teammitglieds aufzufangen. Ein gutes Team ist halt flexibel und findet Lösungen!

Simone Söller und Martin Sattelberg führten mit spürbarer Freude und im Wechsel durch das Programm. Sie präsentierten ausgewählte Texte, stellten Hintergründe vor und gaben persönliche Empfehlungen.

Es wurden 16 Romane, 6 Krimis und ein Bilderbuch an diesem Abend vorgestellt. Letzteres war der ‚Höhepunkt‘ des Abends. „Das war doch keine Absicht“ von Jörg Mühle wurde wieder als Dramolet - mal



Evangelische  
**öffentliche Bücherei**



## War auch der Literaturabend

Bär, mal Wiesel - von Martin Sattelberg aufgeführt, sehr zur Erheiterung des Publikums.

„Das war doch keine Absicht“ lehrt, wie wichtig Verantwortung, ehrliche Entschuldigungen und Empathie sind. Es macht deutlich, Absichtslosigkeit entbindet nicht von Verantwortung. Wer Verantwortung übernimmt, ermöglicht Heilung - Ausreden verhindern sie, erläuterte dazu Martin Sattelberg

Ein Abend voller schöner Momente ging zu Ende. Mit großem Beifall dankte das



Der Saal war voll

interessanten Gesprächen im Kopf und dem Gefühl, an einem gelungenen kulturellen Abend teilgenommen zu haben.

*Monika Sattelberg*



Simone Söller und Martin Sattelberg

Publikum den Vortragenden und allen Mitwirkenden der Veranstaltung.

Dann verließen auch die letzten Gäste die Räumlichkeiten der Bibliothek - bereichert und inspiriert - mit neuen Leseideen, ausgeliehenen Büchern unter dem Arm,

Die **Hoffnung**  
haben wir als  
einen **sicheren**  
und **festen**  
**Anker**  
unsrer **Seele.** «

HEBRÄER 6,19.

Monatsspruch  
**MAI**

**2026**



# Evangelische öffentliche Bücherei



## JAZZGROOVES E

Mit einer Autoren-Lesung begann die Ev. öffentliche Bücherei Stuhr das neue Jahr. Die Autorin Birgit Köhler ist mit ihrem Roman "Swinging Bremen" – 2024 im Kellner Verlag erschienen –



Die Autorin Birgit Köhler

vielerorts unterwegs, – so auch im Januar in Stuhr im Gemeindehaus.

Passend zur Lesung waren auch zahlreiche ausgestellte Malereien von Künstlerinnen des Kunstvereins Huchting im Foyer und im Gemeindesaal zu betrachten. Sie versetzten nicht nur die Autorin in Erstaunen. Hier zeigte sich: Kreativität schöpft aus dem Leben mit all seinen Facetten. Wie gewohnt wurde den Gästen ein Buffet mit Getränken und Snacks geboten und der Büchertisch präsentierte wieder eine Auswahl an Literatur des Kellner-Verlages.

Über fünfzig Sitzplätze wurden belegt, trotz der extremen winterlichen Wetterlage. Martin Sattelberg eröffnete die Veranstaltung im Namen des Teams der

Bücherei und begrüßte herzlich das Publikum, die Gäste Frau Annalena Kienitz vom Kellner-Verlag, Künstlerinnen vom Kunstverein Huchting, eine Künstlerin aus Moordeich sowie die Buchautorin. Mit sichtlich großer Freude begrüßte auch Birgit Köhler die Gäste, dankte für das Interesse und gab einen Einblick zu Inhalt und Entstehung ihres Buches, welches eine fiktive Geschichte zur Zeit des Nationalsozialismus bietet. Basierend auf Interviews, Zeitzeugenberichten und Recherchen, die den Alltag Jugendlicher beleuchten, die lieber im Swing-Takt tanzen wollen, als im Gleichschritt zu marschieren. Es ist ein Roman zwischen heißen Rhythmen und Bombennächten, Nazi-propaganda und Abitur, zwischen Swing, erster Liebe und Verrat. Benny Goodman statt Gleichschritt, lange Haare statt Führerschnitt. Ihre Liebe zu amerikanischer Musik und die Abneigung gegen das Regime brachten sie dabei unweigerlich in Gefahr. Mit eindrucksvollen Textpassagen und einer Präsentation von kurzen Filmausschnitten auf Leinwand beeindruckte die Autorin das Publikum und zeigte damit auszugsweise das Leben und die Standfestigkeit der Swing-Kids im Nationalsozialismus – zudem die ausgelassene Freude am Tanzen zu Swing-Musik, die vom Regime als „minderwertig, undeutsch, entartet und feindlich“ bezeichnet wurde. Sie schilderte anhand von Fotos, wie Jugendliche zu jener Zeit bewusst feindliche Sender (BBC) hörten, wie sie typisch englische Kleidung trugen,



Evangelische  
öffentliche Bücherei



## BEI LUFTALARM

die Hitlerjugend-Disziplin ablehnten, trotz der Gefahren. Es gab Verhaftungen, Einweisungen in Arbeits- oder Konzentrationslager. Die geschichtliche Aufarbeitung der Musikszene der Jahre 1941/42 sei für sie Motivation gewesen, um auch in Schulen den Jugendlichen ihr Buch vorzustellen und sie - auf ihre heutige Lebensart bezogen



Eine kleine Auswahl der präsentierten Bilder

Evangelische  
öffentliche Bücherei

**Bücher  
und  
Kaffee um Vier**  
**Das Leben ist wie eine  
Schachtel Pralinen,...**

Ein Nachmittag mit  
Büchern zum Thema

**Freitag, 10. April**  
**Beginn 16 Uhr**  
Eintritt kostenlos

**Gemeindehaus**  
Stuhler Landstr. 142 28816 Stuhr

- zum Nachdenken anzuregen, zu hinterfragen, sagte die Autorin. Mit aufmerksamem Zuhören, hörbarem Mitgehen während der Lesung sowie lang anhaltendem Beifall am Ende der Veranstaltung zeigte das Publikum seine Begeisterung für die Lesung. Auch das Schlangestehen beim Signieren des Buches war ein ziemlich klares Dankeschön! Auf die Frage, ob es eine Fortsetzung geben werde, lautete die Antwort der Autorin: „Ja, die Handlung umreißt dann die Jahre 1946/1947. Ein dritter Roman, in der Zeit um 1968, ist schon in meinem Kopf.“

Wir hoffen dann auf ein Wiedersehen und Wiederhören an gleicher Stelle. So ging ein besonderer Abend zu Ende. Ein großes Dankeschön auch an alle, die an diesem interessanten, unterhaltsamen und lehrreichen Abend mitgewirkt haben.

*Monika Sattelberg*

**Öffnungszeiten:**  
**Donnerstag und Freitag von 15 bis 17 Uhr**  
Während der Oster- und Pfingstferien ist  
die Bücherei geschlossen.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren  
Lieben ein segensreiches Osterfest und  
fröhliche Pfingsten. Das Bücherteam**

**An einem Donnerstag im Monat findet  
Vorlesen und Basteln  
für Drei- bis Sechsjährige in Begleitung  
eines Erwachsenen von 16 bis 17 Uhr  
im Gemeindehaus Stuhr statt.**  
**Wir freuen uns auf Euch!**

**Termine: 05.03. / 09.04. / 07.05.**



# Einserabi, Zweierkajak, Dreierkette.

Gemeinschaft heißt, überall füreinander da zu sein. Deshalb fördern wir Bildung, Freizeitangebote und Vereinssport in der Region.

**Gemeinsam #AllemGewachsen**



Kreissparkasse  
Syke

# Kinderkirche: Ostern auf der Spur



Ein Blick zum Nachbarn hilft weiter

Am 14. März wird es spannend, denn Ostern ist immer für eine Überraschung gut. Meldet Euch unter 04221 3339 an und schaut im Gemeindehaus in Varrel vorbei.

*Tim Franke*



## Bestattungsinstitut

## Ernst Warrelmann

Inh. Gerold Warrelmann

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigen aller Formalitäten
- persönliche Beratung Tag und Nacht
- klimatisierte Aufbahrungsräume im eigenen Institut
- Überführungen im In- und Ausland

Im Branden 4

27751 Delmenhorst-Stickgras / Varrel

Tel. 0 42 21 - 3 02 07 • Mobil 0171 - 78 47 248

Wir sind nah  
und für Sie da!



sk-apotheken.de



instagram.com/skapotheken

facebook.com/skapotheken



**sk-Apotheke im Einkaufspark Duckwitz**

📍 Duckwitzstr. 55 · 28199 Bremen  
☎ 0421 59 75 68 0 📧 edu@sk-apotheken.de

**sk-Apotheke Victoria in Huchting**

📍 Kirchhuchtinger Landstr. 80 · 28259 Bremen  
☎ 0421 58 00 75 📧 victoria@sk-apotheken.de

**sk-Apotheke Pappelstraße**

📍 Pappelstr. 53-57 · 28199 Bremen  
☎ 0421 59 76 44 00 📧 pappel@sk-apotheken.de

**sk-Apotheke in Varrel**

📍 Im Graftwinkel 2 · 28816 Stuhr  
☎ 04221 398 00 66 📧 varrel@sk-apotheken.de

# Memory

## Seniorentagespflege

Stuhr / Moordeich

**Am Tag betreut  
und nicht allein...**

...abends nach Hause  
und wieder daheim.

### Unsere Öffnungszeiten:

montags bis freitags  
8.00 - 16.00 Uhr

Stellmacher Str. 7

28816 Stuhr / Moordeich

Tel.: 0421 - 16 88 94 26

Mobil: 0160 - 94 60 88 77

Fax: 0421 - 87 86 78 81

[www.seniorentagespflege-memory.de](http://www.seniorentagespflege-memory.de)

**Tag und Nacht  
persönliche Beratung**



## Hermann Peters Bestattungsinstitut

**Erledigung aller Formalitäten bei Behörden,  
Aufbahrungen in klimatisierten Räumen,  
Überführungen im In- und Ausland,  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen.**

28816 Stuhr, Neuer Weg 76, Tel. 0421/5603 35, FAX: 0421/56 12 54

# SeniorengGeburtstagsfrühstück

Herzliche Einladung!

Die Kirchengemeinden Stuhr und Varrel  
laden Sie ein zum

SeniorengGeburtstagsfrühstück  
am Dienstag, dem 17. März,  
von 10 Uhr bis 12 Uhr  
im Gemeindehaus in Stuhr,  
Stuhrer Landstraße 142

**Eine postalische Einladung  
erfolgt nicht mehr.**

Sie sind im Januar oder Februar 75  
Jahre oder älter geworden? Dann wollen  
wir gemeinsam Ihren Geburtstag feiern!  
Es erwartet Sie ein Vormittag in netter  
Gemeinschaft, ein reichhaltiges Frühstück  
und ein kurzweiliges, buntes Programm  
mit vielen Anregungen. Gerne dürfen Sie  
eine Begleitung mitbringen.

Wir bitten Sie, sich bis zum 10. März im  
Kirchenbüro Stuhr unter der Telefonnum-  
mer: 0421-561375 oder per eMail: info@  
kirche-stuhr.de anzumelden.

Wir freuen uns auf Sie!

*Die Pastoren der Kirchengemeinden  
Stuhr und Varrel und das  
Vorbereitungsteam*

Herzliche Einladung!

Die Kirchengemeinden Stuhr und Varrel  
laden Sie ein zum

SeniorengGeburtstagsfrühstück  
am Dienstag, dem 19. Mai,  
von 10 Uhr bis 12 Uhr  
im Gemeindehaus in Stuhr,  
Stuhrer Landstraße 142

**Eine postalische Einladung  
erfolgt nicht mehr.**

Sie sind im März oder April 75 Jahre oder  
älter geworden? Dann wollen wir gemein-  
sam Ihren Geburtstag feiern! Es erwartet  
Sie ein Vormittag in netter Gemeinschaft,  
ein reichhaltiges Frühstück und ein kurz-  
weiliges, buntes Programm mit vielen  
Anregungen. Gerne dürfen Sie eine Beglei-  
tung mitbringen.

Wir bitten Sie, sich bis zum 12. Mai im  
Kirchenbüro Stuhr unter der Telefonnum-  
mer: 0421-561375 oder per eMail: info@  
kirche-stuhr.de anzumelden.

Wir freuen uns auf Sie!

*Die Pastoren der Kirchengemeinden  
Stuhr und Varrel und das  
Vorbereitungsteam*

## Ü-60 Ausflügler

Die Ü-60 Ausflügler haben auch in  
diesem Jahr ihre festen Termine:

Am 2. Juni das traditionelle  
Spargelessen und am 1. September das  
Matjesessen. Und auf besonderen  
Wunsch nun am 3. November ein  
Knippessen.

Wie in all den Jahren findet alles bei

Hoier um 12Uhr statt. Eventuelle  
Ausflüge oder Aktivitäten werden  
gesondert bekannt gegeben.

Anmeldungen und Auskünfte bitte bei  
Volker Brasche unter der  
Telefonnummer 0421 89772691  
durchgeben.

*Volker Brasche*



## Verkauf an jedermann – aus unserer Werksfleischerei

Besuchen Sie uns in dem neuen, modernen Werksladen in Stuhr-Varrel.  
Auf Sie warten tolle Angebote und eine  
große Auswahl von Fleisch- und Wurstspezialitäten.  
Täglich frisch in bekannter Qualität!

### Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Schulstraße 95-97 · 28816 Stuhr/Varrel

Telefon 0 42 21 - 98 11 90 · [www.bruenings.com](http://www.bruenings.com)



GUTSCHEIN



IMMOBILIEN

Kostenlose Beratung &  
Marktwertanalyse Ihrer  
Immobilie im Wert von 300 €  
Code: GBSV25

Hechler & Twachtmann Immobilien GmbH  
Ansprechpartner: Tobias Gazzo  
0421 957 008-71 | [www.hechler-twachtmann.de](http://www.hechler-twachtmann.de)



\*gültig bis 31.03.2026 in Bremen, Stühr, Delmenhorst & umzu

| Datum        | Uhrzeit          | Gottesdienste                                                                                         | Ort                                            |
|--------------|------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| So, 01.03.26 | 18.00 Uhr        | <b>Taizé-Gottesdienst</b><br><i>Pfr. Taizé-Team</i>                                                   | Kirche Varrel                                  |
| Mo, 02.03.26 | 18:00 Uhr        | <b>Landschaftsandacht</b><br><i>Pfr. Stephan Meyer-Schürg</i>                                         | Spielplatz Geibelweg<br>Delmenhorst            |
| So, 08.03.26 | 11:00 Uhr        | <b>Gottesdienst</b><br><i>Pfr. Robert Vetter</i>                                                      | Kirche Stuhr                                   |
| Fr, 13.03.26 | 19:00 Uhr        | <b>Pop-Up Andacht</b><br><i>Pfr. Tim Franke, Karola<br/>Schmelz-Höpfner und Christian<br/>Höpfner</i> | Kirche Stuhr                                   |
| So, 15.03.26 | 11:00 Uhr        | <b>Gottesdienst</b><br><i>Pfr. Tim Franke</i>                                                         | Kirche Varrel                                  |
| Mo, 16.03.26 | 18:00 Uhr        | <b>Landschaftsandacht</b><br><i>Diakon Martin Küttemeyer</i>                                          | bei Warrelmann, Im<br>Branden 4<br>Delmenhorst |
| So, 22.03.26 | 11:00 Uhr        | <b>Gottesdienst mit<br/>Abendmahl</b><br><i>Pfr. Robert Vetter</i>                                    | Kirche Stuhr                                   |
| So, 29.03.26 | 11:00 Uhr        | <b>Gottesdienst</b><br><i>Pfr. Tim Franke</i>                                                         | Kirche Varrel                                  |
| Mo, 30.03.26 | 18:00 Uhr        | <b>Landschaftsandacht</b><br><i>Pfr. Stephan Meyer-Schürg</i>                                         | Pilgerkreuz<br>Heidkruger Bäke<br>Delmenhorst  |
| Do, 02.04.26 | 18:00 Uhr        | <b>Gründonnerstag<br/>mit Tischabendmahl</b><br><i>Pfr. Tim Franke</i>                                | Kirche Varrel                                  |
| Fr, 03.04.26 | 11:00 Uhr        | <b>Karfreitag mit Abendmahl</b><br><i>Pfr. Tim Franke</i>                                             | Kirche Stuhr                                   |
| So, 05.04.26 | <b>05:00 Uhr</b> | <b>Osternacht</b><br><i>Pfr. Robert Vetter und Team</i>                                               | Kirche Stuhr                                   |
| So, 05.04.26 | 11:00 Uhr        | <b>Ostergottesdienst</b><br><i>Pfr. Tim Franke</i>                                                    | Kirche Varrel                                  |

| Datum        | Uhrzeit                | Gottesdienste                                                                                                      | Ort                                                        |
|--------------|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| Mo, 06.04.26 | 11:30 Uhr              | <b>Familiengottesdienst am Ostermontag</b> (s. Seite 28)<br><i>Pfn. Svenja Lange</i>                               | Kirche „Zu den 12 Aposteln“ Breslauer Str. 84 in 27755 DEL |
| So, 12.04.26 | 11:00 Uhr              | <b>Gottesdienst</b><br><i>Pfr. Robert Vetter</i>                                                                   | Kirche Varrel                                              |
| Mo, 13.04.26 | 18:00 Uhr              | <b>Landschaftsandacht</b><br><i>Lektorin Marcella Becker</i>                                                       | Garten Familie Dähne, Hasberger Dorfstr. 38 Delmenhorst    |
| So, 19.04.26 | 11:00 Uhr              | <b>Gottesdienst</b><br><i>Pfr. Robert Vetter</i>                                                                   | Kirche Stuhr                                               |
| Sa, 25.04.26 | 14:00 Uhr              | <b>Konfirmation</b> (s. Seite 29)<br><i>Pfr. Tim Franke und Team</i>                                               | Kirche Varrel                                              |
| So, 26.04.26 | 11:00 Uhr<br>12:30 Uhr | <b>Konfirmationen</b> (s. Seite 29)<br><i>Pfr. Tim Franke und Team</i>                                             | Kirche Stuhr                                               |
| Mo, 27.04.26 | 18:00 Uhr              | <b>Landschaftsandacht</b><br><i>Pfr. Stephan Meyer-Schürg</i>                                                      | Autohaus Schütte, Stedinger Landstraße 35 Delmenhorst      |
| So, 03.05.26 | 11:00 Uhr              | <b>Musikalischer Gottesdienst zum Sonntag Kantate</b><br><i>Pfr. Tim Franke und Posaunenchor Delmenhorst-Stuhr</i> | Kirche Stuhr                                               |
| So, 10.05.26 | 10:00 Uhr              | <b>„Zwillingsgottesdienst“</b><br><i>Pfn. Meike Müller-Bilgenroth und Pfn. Frauke Müller-Sterl (Seite 9)</i>       | Kirche Varrel                                              |
| So, 10.05.26 | 10:00 Uhr              | <b>Konfirmation</b> (s. Seite 29)<br><i>Pfr. Christoph Martsch-Grunau, Simone Neunaber, Christoph Stein</i>        | Kirche Stuhr                                               |
| So, 10.05.26 | 14:00 Uhr              | <b>Konfirmation</b> (s. Seite 29)<br><i>Simone Neunaber, Christoph Stein, Pfr. Christoph Martsch-Grunau</i>        | Kirche Varrel                                              |
| Do, 14.05.26 | 15:00 Uhr              | <b>Himmelfahrt</b><br><i>Pfr. Stephan Meyer-Schürg</i>                                                             | <b>Gut Dauelsberg</b><br>Syker Str. 369, 27751 Delmenhorst |

| Datum        | Uhrzeit   | Gottesdienste                                                                                                  | Ort                                                   |
|--------------|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| So, 17.05.26 | 11:00 Uhr | <b>Gottesdienst</b><br><i>Pfr. Tim Franke</i>                                                                  | Kirche Stuhr                                          |
| Mo, 18.05.26 | 18:00 Uhr | <b>Landschaftsandacht</b><br><i>Lektorin Marcella Becker</i>                                                   | Reitstall Pundt,<br>Uhlenbroker Weg 87<br>Delmenhorst |
| So, 24.05.26 | 11:00 Uhr | <b>Pfingstgottesdienst mit dem Posaunenchor Delmenhorst-Stuhr</b><br><i>Pfr. Robert Vetter / Taufe möglich</i> | Gut Varrel                                            |
| Mo, 25.05.26 | 10:00 Uhr | <b>Pfingstmontag Gottesdienst in plattdeutscher Sprache</b><br><i>Pfr. i.R. Detlef Korsen</i>                  | Mühlenscheune Heiligenrode                            |
| So, 31.05.26 | 11:00 Uhr | <b>Jubelkonfirmationen</b><br><i>Pfr. Tim Franke und Pfr. Robert Vetter</i>                                    | Kirche Stuhr                                          |
| So, 07.06.26 | 11.00 Uhr | <b>Gottesdienst mit Abendmahl</b><br><i>Pfr. Robert Vetter</i>                                                 | Kirche Varrel                                         |



**Weltgebetstag**  
6. März 2026

**Nigeria Kommt! Bringt eure Last.**

JOHANNES 11,35

# Da weinte Jesus. »

Monatsspruch MÄRZ 2026



Familie Fischer - Kladdinger Str. 11 - 28816 Stuhr

**Frische Rohmilch und regionale Produkte zur Selbstbedienung**

**24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr geöffnet!**



Solar, Bäder, Heizung und alles  
was das Haus begehrt...



**Solartechnik**

**Pelletsheizungen**

**Holzheizungen**

**Brennwerttechnik**

**Badsanierung**

Ellhornstraße 10 · 28195 Bremen

**Tel.: 0421-171504**

[www.die-olligs-gmbh.de](http://www.die-olligs-gmbh.de)

*Wir sind Preisträger „Innovatives Handwerk 2009“ der  
Handwerkskammer und der  
Sparkasse Bremen.*



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)



**Privatpraxis für Physiotherapie**

**Andrea Isaksen**

**Fachpraxis für funktionelle  
Wirbelsäulen- und Gelenktherapie**



**Meine Leistungen**

- FOI-Therapie (ein ganzheitliches  
Konzept, das die Zusammenhänge des Körpers berücksichtigt)
- Manuelle Therapie (MT)
- Kiefergelenktherapie (CMD)
- Faszientherapie (nach dem Konzept FOI)
- Lymphdrainage (MLD)

**Damit Bewegung wieder Spaß macht!**

An der Bahn 3

28816 Stuhr

0421-69586436

[www.fachpraxis-isaksen.de](http://www.fachpraxis-isaksen.de)

# Flohmärkte



Die Evangelische Kirchengemeinde Stuhr  
veranstaltet den

**Stuhrer Frauenkleiderflohmarkt** am

**Samstag, dem 28. Februar 2026**  
von **15 – 17 Uhr**

auf **Gut Varrel** in der **Gutsscheune**  
(für Kaffee und Kuchen ist gesorgt)

## KINDER FLOHMARKT

GUTSSCHEUNE VARREL 01.03.2026

**1. März 14-17 Uhr**

**Gutsscheune Varrel**



Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Stuhr/Varrel



## Humanitäre Hilfe im Sudan – Leben retten und Überleben sichern

Evangelische Bank, IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

Stichwort: Sudan-Krise

[diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise](https://diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise)

Mitglied der  
actalliance

**Diakonie**  
Katastrophenhilfe



AUTOHAUS  
**PLEUS**



**Neu- und Gebrauchtwagen - Reifenservice – Kundendienst**

Autohaus Pleus GmbH ■ An der Schmiede 1-2 ■ 28816 Stuhr-Varrel  
Tel. 0 42 21 - 37 17 ■ [www.autohaus-pleus.de](http://www.autohaus-pleus.de)

**Reparaturen aller Fabrikate**

 **MYSEGAES**  
**Elektrotechnik**

Johann-Eilers-Weg 37 | 28816 Stuhr | Tel. 04221 30177 | [info@mysegaes-elt.de](mailto:info@mysegaes-elt.de)



**JÜRGEN LEHMANN**

**VERSICHERUNGSBÜRO**

**Makler für Privat und Gewerbe**

**„Ihr Ansprechpartner  
in der Nachbarschaft“**



**Varreler Feld 62**

**28816 Stuhr**

Telefon 04221/58779-11

Fax 04221/58779-15

E-mail: [jlehmann@jlvb.de](mailto:jlehmann@jlvb.de)

**Bürozeiten:**

Mo. – Do. 8:00 – 17:00 Uhr

Fr. 8:00 – 16:00 Uhr

Weitere Termine nach Absprache

In dieser Zeit können Sie z.B. auch kopieren und Faxe verschicken.

## GEZET-Filme zeigt immer im Gemeindehaus in Varrel um 19:30 Uhr:

### 3. März: Abu Dhabi-Dubai-Oman



Scheich-Zayid-Moschee

Ölvorkommen und Bauboom, flirrende Wüstenhitze und monumentale Hotelanlagen – die Emirate sind ein Land, das viele Gegensätze in sich vereint. Es ist ein junges Land, das einem radikalen Wandel unterworfen ist. Wo Anfang des 20. Jahrhunderts noch Perlentaucher das Meer absuchten, entstehen heute gigantische künstliche Inseln, auf denen die Reichen aus aller Welt sich ein Luxusanwesen sichern.

*Gert Zittlosen*

### 7. April: Schönheiten der Seine



Die Alabasterküste

Von Paris bis ans Meer! Dazwischen gibt es beeindruckende Städte und Landschaften: Das Schloss Versailles mit seiner prunkvollen Architektur und der eindrucksvollen Parkanlage; Rouen mit prachtvollen Fachwerkhäusern und der mächtigen Kathedrale Notre-Dame; Honfleur mit dem Vieux-Port, den wohl schönsten Hafen der Normandie; Étretat und die Alabasterküste, Inspirationsquelle für die Maler des Impressionismus; Giverny, eng verbunden mit Claude Monet, der hier über 40 Jahre lebte.

*Gert Zittlosen*

## 5. Mai: Emilia Romagna

Die italienische Region Emilia-Romagna, zwischen der Adriaküste und dem Apennin gelegen, bietet eine perfekte Mischung aus historischen Städten, traumhaften Landschaften und unvergleichlicher Kulinarik. Wir besuchen Bologna, die Hauptstadt der Region, berühmt für ihre kilometerlangen Arkadengängen. Modena: berühmt als Heimat des weltberühmten



Brisighella in der Emilia Romagna

Balsamicos. Parma, hier entstehen zwei der bekanntesten italienischen Spezialitäten: Parmaschinken und Parmigiano Reggiano. Ravenna, einst Hauptstadt des weströmischen Reiches, beeindruckt mit prachtvollen byzantinischen Mosaiken.

Außerdem sind wir in San Marino, Gradara, Mondaino und auch in Venedig.

*Gert Zittlosen*

# Aktionen und Gottesdienste

## 1. bis 3. April: Kinder-Ferien-Tage

Ostern steckt voller Fragen, Überraschungen und kleiner Wunder. Hinter diesem besonderen Fest steckt so viel mehr als bunte Eier und Schokohasen, denn Ostern ist ein Geheimnis, dem man gemeinsam auf die Spur kommen kann.

In den Ferien gehen Kinder zwischen 5 und 12 Jahren an drei Vormittagen auf eine gemeinsame

Entdeckungsreise. Es

wird gespielt, gebastelt, gelacht, gerätselt und gestaunt. Bibelgeschichten rund um Ostern gehören genauso dazu wie kreative Aktionen, Bewegungsspiele und

gemeinsames Unterwegssein. Fröhliche Ferientage mit viel Spaß und Abwechslung sind garantiert, Langeweile hat hier keine Chance!

Die Kinder-Ferien-Tage finden von Mittwoch, 1. April bis Freitag, 3. April, jeweils von 9:30 Uhr bis 13:30 Uhr im Gemeindehaus der 12 Apostel (Breslauer Str. 86) statt. Ein gemeinsames Mittagessen gehört jeden Tag dazu und macht die Vormittage zu einer runden Sache.

Der krönende Abschluss folgt an Ostern: Am Ostermontag, dem 6. April, wird im **Familiengottesdienst** um 11.30 Uhr

gefeiert, was in den Ferientagen erlebt wurde. Mit toller Musik und einem Anspiel mit den Kindern wird das Ostergeheimnis sichtbar. Im Anschluss geht es für die Kinder auf Ostereiersuche, während sich die Eltern bei Kaffee an der Bude austauschen und entspannen können.

Anmeldung für die Ferien-Tage bitte bis zum 27. März im Kirchenbüro Delmenhorst unter der 04221 - 12640.

*PfarrerIn Svenja Lange*

### Wir gehen los!

Kinder-Ferien-Tage



## 26. April Bikersegen

12

APOSTEL

MOGO

3. Bikersegen  
Motorradgottesdienst  
26.04.2026  
11.00 Uhr  
Kirche Zu den Zwölf Aposteln  
Breslauer Straße 84, Delmenhorst



Zu Beginn der Saison wollen wir um Gottes Segen bitten, für alle Menschen, die auf den Straßen unterwegs sind. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit an einer kleinen Ausfahrt teilzunehmen

Nach dem Gottesdienst wollen wir bei Grillwurst und Getränken schnacken, Benzingespräche führen und neue Leute kennenlernen

## Konfirmationen

## 25. April Petrus-Kirche Varrel 14 Uhr

Charlotte Hartung  
Mia Sophie Kolley  
Anna Riedemann

Till Schülke  
Lennart Stolzke  
Luca Werth

## 26. April St.-Pankratius Stuhr 11 Uhr

Till Dannenhaus  
Bjarne Heinemann  
Emma Paulina Horn  
Mats-Paul Hüls  
Mattis Kohlmann  
Janna Kucharski  
Niklas Matiszick

Leon Müller  
Joline Zoe Peters  
Niklas Pröhl  
Max Stolle  
Finn Weingartz  
Lotta Pauline Willen

## 26. April St.-Pankratius Stuhr 12:30 Uhr

Eva Becker  
Antonia Dürer  
Lucy Grube

Lewin Hujer  
Hannah Parry-Jones  
Marie Pollok

## 9. Mai Heilig-Geist Delmenhorst 10 Uhr

Kjell Nordin Bergmann

## 9. Mai Heilig-Geist Delmenhorst 14 Uhr

Jannes Baumgart

## 10. Mai St.-Pankratius Stuhr 10 Uhr

Lio Ellwart  
Luisa Fastje  
Nele Brocks  
Rune Johann Hohnhorst

Nico Damian Böhm  
Emelie Marie Bretthauer  
Tjark Maruhn

## 10. Mai Petrus-Kirche Varrel 14 Uhr

Emma Pauline Weidenhöfer  
Leefke Talea Jackisch  
Rune Luan Koziura

Stella Urasbayer  
Zazou Elayna Kia Marie Osterloh  
Lara Mia Yildirim

# Kirchenmitglied bleiben – eine Entscheidung für Nähe

„Kirchensteuer? Darauf kann ich verzichten – meinen Glauben behalte ich.“

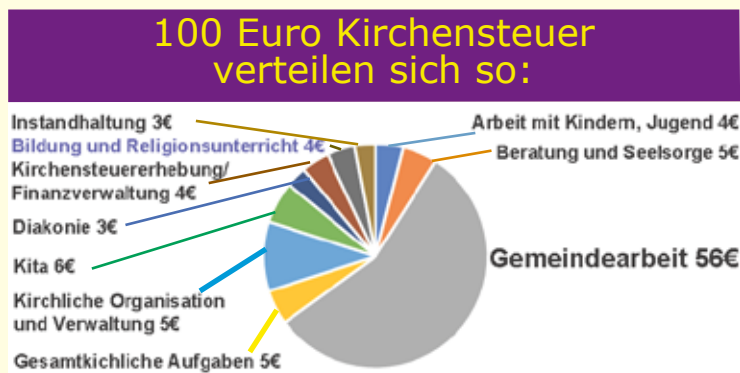
Dieser Satz fällt heute oft. Und er klingt zunächst plausibel. Glaube ist persönlich. Er lässt sich nicht kündigen oder abrechnen. Und doch berührt diese Entscheidung mehr als nur die eigene Überzeugung. Sie betrifft die Frage, wie Kirche vor Ort künftig aussieht.

Kirchensteuer ist keine abstrakte Größe.

verlässlich da sind.

Die Kirchensteuer macht genau das möglich. Sie wird solidarisch erhoben: Wer wenig hat, zahlt wenig, wer mehr hat, trägt mehr. So bleibt Kirche offen für alle: für Kinder und Jugendliche, für Familien, für ältere Menschen, für Suchende und Zweifelnde.

Was damit getragen wird, ist oft leise und selbstverständlich: Taufen, Trauungen



Zahlenbasis Oldenburgische Kirche 2022

Sie entscheidet ganz konkret darüber, ob Kirche sichtbar, erreichbar und ansprechbar bleibt – hier bei uns in Varrel und Stuhr. Ob es vertraute Orte gibt, an denen Menschen zusammenkommen. Ob es Seelsorgerinnen und Seelsorger gibt, die Zeit haben zuzuhören. Ob Kirche Teil des Alltags bleibt oder langsam auf Abstand geht.

In den letzten Jahren hat sich Kirche bereits spürbar verändert. Pfarrteams betreuen größere Gebiete, Zuständigkeiten weiten sich, Gebäude werden überprüft und neu gedacht. Vieles davon ist notwendig und verantwortungsvoll. Zugleich zeigt es: Nähe entsteht nicht von selbst. Sie braucht Ressourcen, Strukturen und Menschen, die

und Beerdigungen. Begleitung in Krisen, Besuche zu Jubiläen, Trost in Zeiten von Abschied und Einsamkeit, Gemeindegarbeit, Bildung, Diakonie, kulturelles Leben. Vieles davon fällt erst auf, wenn es fehlt.

Ja, Kirche lebt vom ehrenamtlichen Engagement. Dafür bin ich dankbar. Doch auch Engagement braucht Räume, Koordination und Begleitung. Kirche besteht nicht nur aus gutem Willen, sondern aus gemeinsam getragener Verantwortung.

Kirchenmitglied zu bleiben heißt deshalb nicht, an alten Formen festzuhalten. Es heißt, eine bewusste Entscheidung zu treffen: Für eine Kirche, die vor Ort spürbar bleibt, auch wenn Räume sich verändern. Für erreichbare Ansprechpersonen. Für eine Gemeinschaft, die auch morgen trägt. Kirchensteuer ist keine Investition in die Vergangenheit. Sie ist eine Investition in die Zukunft unserer Kirche hier bei uns.

*Tim Franke*

# Weltgebetstag im Gemeindehaus Stuhr

Am Freitag, dem 6. März um 19 Uhr, feiern wir in Stuhr den Weltgebetstag mit dem diesjährigen Motto

„Kommt! Bringt Eure Last“

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehen-



Die Stimmung vor der Nachtruhe

der Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

## Glaubensräume gestalten

„Glaubensräume gestalten“ – so nennt sich der Prozess, der im Februar im Entwicklungsraum wie auch in der ganzen oldenburgischen Kirche gestartet ist.

Bis zum Jahr 2027 soll nun entschieden werden, welche kirchlichen Gebäude in Delmenhorst, Stuhr und Varrel in kirchlicher Nutzung erhalten bleiben, welche anders genutzt werden können und welche komplett aufgegeben werden müssen.

Dies wird sicherlich zu kontroversen Diskussionen führen. Bei gleichbleibendem Gebäude- und Personalbestand werden die

Gemeinden jedoch in zwei oder drei Jahren nicht mehr liquide sein.

Es gilt, sich auf Abschiede vorzubereiten.

*Robert Vetter*



Trauerfeiern für Gebäude?

Foto: Nahler



## Pfarreiratswahl

Im November 2025 wurden in unserem Bistum neue Pfarreiräte gewählt. 862 Wahlberechtigte ab dem vollendeten 14. Lebensjahr waren aufgerufen, ihre Stimmen abzugeben. Sieben Kandidatinnen und Kandidaten hatten sich bereit erklärt, sich der Wahl zu stellen und Verantwortung für unsere Gemeinde zu übernehmen.

Der Pfarreirat setzt sich künftig zusammen aus dem Pfarrverwalter, dem Diakon, den gewählten Mitgliedern: Elenita Antonini, Mathias Bohlen, Steffi Gottwald, Ralph Kühn und Katrin Reckzeh, den berufenen Mitgliedern Heike Benz-Preuß und Josef Stiensmeier sowie einem Vertreter aus dem Kirchenausschuss.

*Gabriele Kühn*

## Kinder-Weihnachtstchor Adventliche Runde

Am 1. Adventssonntag wurde der Familiengottesdienst musikalisch gestaltet durch den Kinder-Projektchor unter der Leitung von Ines Tarara und Claudia Bertram. Im Anschluss waren alle Gemeindeglieder zur Adventlichen Runde im weihnachtlich geschmückten Gemeindehaus eingeladen.

*Gabriele Kühn*

## Sternsinger

Ein Segen für alle!

500.000 Sternsinger wollen die Welt mit dem Segen Gottes verändern.

Auch aus der Kath. St. Paulus-Gemeinde Stuhr-Moordeich machten sich 29 Mädchen und Jungen am 10. Januar 2026 ab 10:00 Uhr als Sternsinger auf den Weg zu über 350 Familien, um ihnen mit Liedern und Sprüchen den Haussegens an die Türbalken zu schreiben. 20\*C+M+B+26 – Christus mansionem benedicat - Christus



Aussendung Sternsinger St. Paulus  
©Ines Tarara

segne dieses Haus.

Zur Abschlussandacht trafen sich alle mit ihren Gaben in der Kirche wieder.

Die Sternsinger sammelten 9.159,48 € an Spenden für die Aktion mit dem Motto: „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“.

Allen Sternsängern, Spendern und Spenderinnen, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön!

*Ines Tarara*

## Renovierung Gemeindehaus

Am 3. Januar startete die große Ausräumaktion des Gemeindehauses mit vielen helfenden Händen. Der Grund: Start der Renovierung mit umfangreichen Malerarbeiten im Erd- und Obergeschoss, der Ausstattung mit neuen Leuchtkörpern und der Erneuerung von Tischen und Stühlen sowie der Nachrüstung des WLAN.

Wegen der eingeschränkten Nutzbarkeit wurde der Neujahrsempfang der Ehrenamtlichen auf das Frühjahr verschoben.

*Marianne Gärtner-Frank  
Gabriele Kühn*



## Pastoraler Raum Zwischenbilanz und Ausblick

### Interview mit Weihbischof Theising

Zum Jahreswechsel 2026 nahm die Kirchenentwicklung im Oldenburger Land weiter Form an. Die Pastoralen Räume



Grün gekennzeichnet ist unser Raum

© BMO

lösen als Organisationseinheit die Dekanate ab. Mit dem Leitungsteam und dem Rat im Pastoralen Raum werden Gremien gegründet, die Zusammenarbeit koordinieren und Impulse setzen sollen.

Mehr vom Interview: <https://ol-del.kkol.de/detail-1/interview-pastorale-raeume-zwischenbilanz-und-ausblick>

BMO Vechta

## Dienstjubiläum Pfarrsekretärin

Anlässlich ihres 25-jährigen Dienstjubiläums würdigte der Pfarrverwalter Pater Sajive am 4. Januar während des Gottesdienstes die wertvolle Arbeit der Pfarrsekretärin Frau Gabriele Kühn und sprach auch im Namen der Gemeindemitglieder seinen Dank für ihren treuen und zuverlässigen Dienst aus.

Am 3. Januar 2001 begann Frau Kühn

ihre Tätigkeit unter der Leitung der Pfarrei von Pfarrer Helmuth Schomaker. Dank der Einführung von Pfarrer Schomaker und von Frau Berenbrinker, die das Pfarrbüro übergangsweise für ein Jahr betreut hatte, fand sich Frau Kühn schnell in ihre neuen Arbeitsfelder ein. Vieles änderte sich im Laufe der Jahre, vor allem die Entwicklung von analogen zu digitalen Arbeitsweisen.

Ihre langjährige Erfahrung, ihr Organisationstalent und ihr Engagement seien ein „Segen für die Pfarrei“. Ihre Geduld und Zugewandtheit, Besuchern oder Gemeindemitgliedern gegenüber Fragen oder Anliegen zu klären, zeugen von ihrer tiefen Verbundenheit mit St. Paulus.

Die Gemeindemitglieder bekräftigen die Worte von Pater Sajive mit einem langanhaltenden und stehenden Applaus.

Frau Kühn dankte für die Ehrung und sprach der Gemeinde ihren Dank aus für die herzliche Aufnahme vor 35 Jahren und unterstrich, dass St. Paulus ihr und ihrer



Pater Sajive (links) ehrte mit Vertreterinnen und Vertretern des Pfarreirates Frau Kühn (2.v.l.)

© Marianne Gärtner-Frank

Familie „zur zweiten Heimat geworden ist“.

Im Anschluss trafen sich alle zu einem Umtrunk in lockerer Atmosphäre undmunterer Stimmung. Ein Dankeschön an alle, die an den Vorbereitungen der Ehrung mitgewirkt haben.

Marianne Gärtner-Frank



## Was war los

Witterungsbedingt wurde der Besuch der Kunsthalle Bremen zur Ausstellung „Das Maß der Welt“ von Alberto Giacometti verschoben auf den 27. Januar

Die Ausstellung bot einen umfassenden Überblick über das Schaffen des berühmten Schweizer Bildhauers und Malers Alberto Giacometti. Im Anschluss wurde im Café der Kunsthalle Kaffee getrunken.

## Kinderspiele

Am 3. Mittwoch im Januar trafen sich Kinder von 6 -12 Jahren zum Kinderspielenachmittag. Singen, spielen, basteln und Kirche erleben. Anmeldungen für die



Der Spaß kommt nie zu kurz  
©Claudia Bertram

nächsten Termine sind bei Claudia Bertram unter 01578 245 5850 möglich.

## Verkleiden

Im Februar fand der Familiengottesdienst zu Fasching statt. Alle Kinder waren eingeladen verkleidet in den Gottesdienst zu kommen!

## Erstkommunion

Am 31. Mai empfangen unsere diesjährigen Kommunionkinder zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie. Das Motto 2026 lautet: Ihr seid meine Freunde. Seit September finden donnerstags regelmäßige Katechesen zu unterschiedlichen Themen statt. In der Fastenzeit steht die Beichtvorbereitung mit dem abschließenden Fest der Versöhnung auf dem Programm. Außerdem gestalten die Kinder ihre eigene Osterkerze und begeben sich auf einen Kreuzweg.

Im Familiengottesdienst am 12. April werden sich die Erstkommunionkinder der Gemeinde vorstellen.

## Kinder – Projektchor

Der Kinder-Projektchor für Kinder von 6-12 Jahren unter der Leitung von Claudia Bertram wird fortgesetzt. Geprobt wird am 2. und 4. Mittwoch im Monat. Der Start-Termin wird auf der St. Paulus – Website und dem Gemeindebrief veröffentlicht werden.

Bei Interesse bitte melden bei Claudia Bertram 01578 245 5850.

## Save the date

Am 14. Juni findet das Gemeindefest zusammen mit dem Kindergarten statt.

**Jesus** spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? **Selig** sind, die **nicht sehen** und doch **glauben!** «

JOHANNES 20,29

Monatsspruch APRIL 2026



# Veranstaltungen

- 03.03. - 15:30 Uhr Café „Klönsschnack“  
06.03. - 19 Uhr Weltgebetstagsfeier im  
**Gemeindehaus St.-Pankratius Stuhr**  
10.03. - 14:15 Uhr „Was-ist-los“:  
Rathausführung Bremen  
15.03. - 10:30 Uhr Familienmesse  
18.03. - 19:30 Uhr Frauengemeinschaft  
Osterkerzen gestalten  
04.04. - 20.30 Uhr Feier der Osternacht  
07.04. - 15:30 Uhr Café „Klönsschnack“  
12.04. - 10:30 Uhr Familienmesse  
Vorstellung der  
Erstkommunionkinder  
14.04. - 19:00 Uhr „Was-ist-los“:  
„Erbrecht“  
22.04. - 18:00 Uhr Frauengemeinschaft  
Konzertbesuch  
05.05. - 15:30 Uhr Café „Klönsschnack“  
06.05. - 14 Uhr „Was-ist-los“:  
Rhododendronpark Bremen  
20.05. - 19:30 Uhr Frauengemeinschaft  
Maiandacht  
31.05. - 10:30 Uhr Erstkommunion

Folgende Aktivitäten finden  
normalerweise regelmäßig in  
unserer Gemeinde statt:

## Wöchentlich:

*Montag* 19:30 Uhr Kirchenchor\*

*Dienstag* 14 – 15:30 Uhr\*  
Seniorentanzgruppe\*

*Donnerstag* 16 – 17 Uhr  
Unterricht der Kommunionkinder  
(nicht in den Ferien)

*Freitag* 17 – 18:30 Uhr Spielkreis der  
Erwachsenen

*Freitag* 17 – 18:30 Uhr Boccia-Club

# Termine

## Monatlich:

*1. Dienstag im Monat*

15:30 bis 17:30 Uhr „Café Klönsschnack“

*Dienstags (nach Bekanntgabe)*

15.30 Uhr – „Was ist los?“ –

Aktion des Monats

*meist 3. Mittwoch im Monat\**

19:30 Uhr Frauengemeinschaft

*3. Mittwoch im Monat \*\**

16 – 18 Uhr

Kinderspielenachmittag (6-12 Jahre)

Anmeldungen bei Claudia Bertram  
unter 01578 245 5850.

*Sonntags (nach Bekanntgabe)*

10:30 Uhr Familienmesse,  
anschl. Kirchenkaffee

*\* nicht in den Sommerferien*

*\*\* nicht in den Ferien*

## Kontakt:

Pater Sajive Varghese Maliakal MS

Tel. 0421-561046

Mobil: 0170-6738500

Sprechzeiten:

Di. 15 – 17 Uhr

Mi. + Do. 9.30 – 12 Uhr

e-mail: pater.sajive@st-paulus-stuhr.de

## Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mi + Do 8.30 bis 13 Uhr,

Fr. 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Varreler Feld 7

28816 Stuhr

Tel.: 0421 561046

Fax: 0421 5668465

e-mail: pfarrbuero@st-paulus-stuhr.de

# Lütt beten op platt

*Us Botrupp ut Ostfreesland  
wär in Bayern  
an een Nonnenkloster an arbeiten.*

*Dat wär teemlich kold.*

*Eine Nonn wull deswegen jem heete Souppn bringen,  
se wull aber vorher weeten, ob de Norddütschen sic in de Bibel utkennt.*

*„Wer kennt denn Pontius Pilatus“ frog se. „Ick nich“ segg de erste.*

*De twete schuttkoppte ok. De dritte frog: „Wat schall de denn?“*

*De erste antert: „Weet ick ok nich. Aber sien Oltsche is dor un bringt em Souppn!“*

*vun Margrit Unger*

## Hähnchenpfanne mit buntem Gemüse

### Zutaten für 2 Personen:

100g Vollkornreis  
250g Hähnchenbrustfilet  
4EL Olivenöl  
1 Staudensellerie  
1 Aubergine  
1 rote Paprika  
2 Möhren  
3 Lauchzwiebeln  
Petersilie  
150 ml Gemüsebrühe  
1 Dose stückige Tomaten  
1 TL getrocknete italienische Kräuter  
Salz  
Pfeffer

### Zubereitung:

Den Reis nach Packungsanweisung garen. Hähnchenbrust trocken tupfen und in Würfel schneiden. Sellerie, Aubergine und Paprika waschen, putzen und in Würfel schneiden. Möhren schälen und fein raspeln. Lauchzwiebeln putzen und in feine Ringe schneiden. Oliven in Schei-

ben schneiden. Petersilie waschen, trocken tupfen und fein hacken. Die Hälfte des Olivenöls in einer beschichteten Pfanne erhitzen. Hähnchenwürfel darin unter Wenden einige Minuten braten, bis sie leicht goldgelb sind. Salzen und pfeffern. Aus der Pfanne nehmen und zur Seite stellen. Restliches Olivenöl in die Pfanne geben, Sellerie, Aubergine und Paprika hinzufügen und etwa 5-10 Minuten dünsten. Möhrenraspel dazugeben und alles mit der Gemüsebrühe ablöschen. Anschließend die stückigen Tomaten hinzufügen.

Hähnchenwürfel und italienische Kräuter zum Gemüse geben und alles zusammen noch einige Minuten köcheln lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Zum Schluss Lauchzwiebeln und Petersilie hinzufügen, noch einmal abschmecken und mit dem Reis servieren.

Guten Appetit.

*Swantje und Andreas  
Weber-Sieb*



# Veranstaltungen in Stuhr

## Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Kirchengemeinde Stuhr

|            |           |                                                                |
|------------|-----------|----------------------------------------------------------------|
| Dienstag   | 10.00 Uhr | Senioregeburtstagsfrühstück: 17. März / 19. Mai                |
|            | 15.00 Uhr | Schnickschnackrunde : 24.03. / 28.04. / 26.05.                 |
| Mittwoch   | 19.00 Uhr | Doppelkopfrunde (am 1. Mittwoch im Monat: 4.03., 1.04., 6.05.) |
|            | 12.00 Uhr | Flötenkreis, Leitung: Eva Njiki (0421) 89 75 46 78             |
| Donnerstag | 10.00 Uhr | Frauenvormittagskreis<br>(am 2. und 4. Donnerstag des Monats)  |

## Öffnungszeiten der Bücherei:

**Donnerstags und freitags 15 - 17 Uhr**

Vorlesen und Basteln jeweils von 16 -17 Uhr am 5.03. / 9.04. / 7.05.

**Laden Sie die App Churchpool auf Ihr Smartphone  
für Nachrichten aus Ihrer Gemeinde!**

## Jetzt kostenlosen Hör+ Sehtest sichern!

Genießen Sie hochindividuelle  
und herzliche Beratung mit  
neuester Technik.



## GUTSCHEIN

## HÖRTEST und SEHTEST!

Wir prüfen Ihr Hör- und Sehvermögen individuell  
und ausführlich. Ihre Ergebnisse gehen wir mit Ihnen  
durch und beraten Sie bei Bedarf zu einer optimalen  
und persönlichen Lösung.



Kirchhuchtinger Landstr. 97  
28259 Bremen  
 hoeren@hundt-bremen.com

Telefon: 0421 58 23 39  
WhatsApp: 0421 58 23 39  
 sehen@hundt-bremen.com

# Veranstaltungen in Varrel

## Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Kirchengemeinde Varrel

Im Gemeindehaus der katholischen St.-Paulus-Kirchengemeinde in Moordeich trifft sich der **Ökumenische Kirchenchor montags um 19.30 Uhr**

|            |                   |                                                                                                                                                  |
|------------|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dienstag   | 16.00 Uhr         | Ü-60-Ausflügler (erster Dienstag im Monat)<br>Volker Brasche (0421) 89772691                                                                     |
| Mittwoch   | 18.00 - 19:30 Uhr | Chorios, der Pop- und Gospelchor, Proben in den geraden Kalenderwochen<br>(Leitung Kirsten Artal)                                                |
|            | 20.00 Uhr         | Männergruppe „Auszeit“<br>(jeden 3. Mittwoch im Monat)                                                                                           |
| Donnerstag | 15.00 Uhr         | Kontakt: Fritz Gerstner (04221) 3285<br>Frauenkreis (vierzehntäglich) 5.03. / 19.03. / 16.04. / 30.04. / 28.05.<br>Kontakt: Elke Kocher-Klugkist |

### Seniorenbeirat:

Jeden 1. Dienstag im Monat von 10 - 12 Uhr, im Rathaus Stuhr, Blockener Str. 6, Raum 205, Tel.: 0421 892109 (Anita Reblin) E-Mail: [seniorenbeirat@stuhr.de](mailto:seniorenbeirat@stuhr.de)

KOSMETIK

| UNSERE LEISTUNGEN                                                                                                          |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Medizinische Fußpflege</li> <li>✓ Kosmetik</li> </ul>                             |
| <div style="background-color: #e91e63; color: white; padding: 5px; display: inline-block;">Termine nach Vereinbarung</div> |
| <p style="font-style: italic;">Neükunden sind herzlich willkommen</p>                                                      |

# Familiennachrichten aus Varrel

Sie sind 80 Jahre oder älter und möchten auf dieser Seite mit Namen stehen?

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro, wir brauchen Ihr Einverständnis.

## **Wir gratulieren zum Geburtstag im März**

Diese Informationen finden sich nur in der Printausgabe

## **Wir gratulieren zum Geburtstag im Mai**

Diese Informationen finden sich nur in der Printausgabe

## **Wir gratulieren zum Geburtstag im April**

Diese Informationen finden sich nur in der Printausgabe

## **Wir trauern mit den Angehörigen um**

Diese Informationen finden sich nur in der Printausgabe

Ganz herzlich möchten wir uns bedanken für die Spenden anlässlich der Amtshandlungen.

**EUTB Diepholz**

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Michael Marx Berater Tel.: 0173 439 4040 [www.eutb-diepholz.de](http://www.eutb-diepholz.de)

### **Hospizverein Stuhr e.V.**

Wir kommen gerne! Wir sind für Sie da!

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Tel.: 0151 - 75012431

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit durch eine Spende unterstützen.

Sparkasse Syke

BIC: BRLADE21SYK

IBAN: DE72 2915 1700 1012 0335 75

**Seniorenservicebüro:** Montag bis Freitag von 9 - 16 Uhr, Bremer Str. 7 in Brinkum (1.Obergeschoss) Tel.: 0421/ 898 33 44

# Familiennachrichten aus Stuhr

## **75. Geburtstage im März**

Diese Informationen finden sich nur in der Printausgabe

## **75. Geburtstage im April**

Diese Informationen finden sich nur in der Printausgabe

## **Geburtstage ab 80 im April**

Diese Informationen finden sich nur in der Printausgabe

## **75. Geburtstage im Mai**

*(keine, die einer Veröffentlichung zugestimmt haben)*

## **Geburtstage ab 80 im März**

Diese Informationen finden sich nur in der Printausgabe

# Familiennachrichten aus Stuhr

## **Geburtstage ab 80 im Mai**

Diese Informationen finden sich nur in der  
Printausgabe

## **Wir wünschen Gottes Segen zur Taufe**

Diese Informationen finden sich nur in der  
Printausgabe

## **Wir trauern mit den Angehörigen um**

Diese Informationen finden sich nur in der  
Printausgabe

# Ansprechpartner\*innen in Varrel



## **Birgit Pleus**

Pfarrbüro  
Varreler Landstraße 69-71  
28816 Stuhr-Varrel  
Telefon (04221) 33 39  
eMail: birgit.pleus@  
kirche-oldenburg.de

Internet: [www.kirchengemeinde-varrel.de](http://www.kirchengemeinde-varrel.de)

Bürozeiten:

Dienstag: 10 bis 12 Uhr

Donnerstag: 16 bis 18 Uhr



## **Tim Franke, Pastor**

Telefon (04221) 39 97 41  
eMail:  
Tim.Franke@kirche-oldenburg.de



## **Robert Vetter, Pastor**

Geschäftsführender Pfarrer  
Telefon (0421) 56 15 78  
Robert.Vetter@kirche-oldenburg.de



## **Christoph Stein**

1. stellv. Vorsitzender des  
Gemeindekirchenrates

Telefon 0172 43 46 225

## **Kirchenälteste**

Detlef Cordsen  
Friederike Giordano  
Insa Penshorn  
Christian Peschel  
Angela Reibert  
Wolfgang Schmidt  
Elke Scholz  
Christoph Stein  
Margrit Unger

## **Bankverbindung**

*Volksbank Niedersachsen Mitte:*

IBAN: DE89 2569 1633 1307 7007 05

BIC: GENODEF1SUL



## **Margrit Unger**

2. stellv. Vorsitzende des  
Gemeindekirchenrates

Telefon (04221) 30268



## **Dieter Stahl**

Hausmeister

Mit Fragen, Anregungen und Klagen  
können Sie sich auch gerne direkt an  
die Kirchenältesten wenden.

## Jugendarbeit



## **Christoph Stein**

eMail: christoph\_stein  
@kabelmail.de

## Kirchenm



## **Hyunjoo Na**

Chorleiterin des  
Ökumenischen Kirchenchores  
Proben montags 19.30 Uhr  
St. Paulus Moordeich  
Varreler Feld 7



## **Kirsten Artal**

Chorios (Chor)  
Telefon: 0177 4789690  
eMail: mail.chorios@gmx.de  
Proben mittwochs in den gera-  
den Kalenderwochen  
18 bis 19:30 Uhr

# Ansprechpartner\*innen in Stuhr


**Claudia Graber-Jentzen**

Pfarrbüro  
Stuhrer Landstraße 142e  
28816 Stuhr  
Telefon (0421) 56 13 75  
Fax (0421) 56 69 073  
eMail: [info@kirche-stuhr.de](mailto:info@kirche-stuhr.de)

Internet: [www.kirche-stuhr.de](http://www.kirche-stuhr.de)

Bürozeiten:

Montags geschlossen

Di. und Mi.: 8 bis 11 Uhr

Donnerstag: 14 bis 17.30 Uhr

Freitag: 9 bis 12 Uhr


**Igor Iskakow**

Küster / Friedhof


**Robert Vetter, Pastor**

Geschäftsführender Pfarrer  
Stuhrer Landstraße 142  
28816 Stuhr  
Telefon (0421) 56 15 78  
[Robert.Vetter@kirche-oldenburg.de](mailto:Robert.Vetter@kirche-oldenburg.de)


**Tim Franke, Pastor**

Telefon (04221) 39 97 41  
eMail:  
[Tim.Franke@kirche-oldenburg.de](mailto:Tim.Franke@kirche-oldenburg.de)


**Ute Mahlstädt-Westermann**

stellv. Vorsitzende des  
Gemeindekirchenrats  
Telefon (0421) 56 14 21

## Digitalpfarramt


**Christoph  
Martsch-Grunau**

eMail: [Christoph.Martsch-Grunau@kirche-oldenburg.de](mailto:Christoph.Martsch-Grunau@kirche-oldenburg.de)  
Instagram: @elektropastor

## nmusik


**Olga Burmeister**

Organistin  
Telefon (04244) 96 85 447

**Eva Njiki**

Flötenkreis  
(0421) 89754678

**Freier Organist:**

Dr. Klaus Helbig,  
Tel. (0421) 56 06 23

**Bücherei-Team**

[ev.buecherei-stuhr@t-online.de](mailto:ev.buecherei-stuhr@t-online.de)

**Kirchenälteste**

Kevin Ansorge  
Birgit Bellmer  
Brigitte Evers-Plate  
Rita Huf  
Ute Mahlstädt-Westermann  
Oliver Matiszick  
Heike Müller  
Thilo Thiemann

**Bankverbindungen**

*Volksbank Niedersachsen Mitte:*  
IBAN: DE93 2569 1633 1100 3758 40  
BIC: GENODEF1SUL  
*Kreissparkasse Syke:*  
IBAN: DE10 2915 1700 1190 1796 53  
BIC: BRLADE21SYK

www.ak-donath.de

*Gabriela Donath*  
**Ambulante Krankenpflege**  
kompetent & engagiert

Varreler Landstr. 76  
28816 Stuhr  
Tel.: 0 42 21 / 3 05 12  
info@ak-donath.de

*Immer für Sie da!*



- Alten- und Krankenpflege
- Haushaltshilfe

- Pflegeberatung

DER **Tipp** VOM FACHMANN

somfy  
EXPERT

## ... ab ins wärmere Wetter!

Wir bieten optimalen und hochwertigen Sonnenschutz für Garten, Terrasse oder Balkon. Sie sind auf der Suche nach neuen Rollläden? Diese schützen effektiv bei Sonneneinstrahlung. Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gerne!



Kirchhuchtinger Landstraße 78  
28259 Bremen (direkt am Roland-Center)  
Tel.: 0421 **58 22 56**

**BEYER** *ARNO*  
... seit mehr als 60 Jahren!

**ROLLADEN | MARKISEN | FENSTER | HAUSTÜREN | SMARTHOME  
GROSS-SCHIRME | KORBMARKISEN | TERRASSENDÄCHER**